Antrag 30/I/2022
KDV Spandau
Der Landesparteitag möge beschließen:
Der Bundesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission
Annahme (Konsens)

Bekanntheit des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes durch Informationskampagne bei Arbeitgebern im Inland erhöhen

Die sozialdemokratischen Bundestagsabgeordneten mögen sich auf Ebene der zuständigen Bundesministerien dafür einsetzen, dass der Bekanntheitsgrad des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes und der Blauen Karte bei Arbeitgebern im Inland und bei potentiellen Arbeitnehmern im Ausland durch eine Informationskampagne erhöht wird. Hierzu sind die zuständigen Fachkammern (IHK, HWK u.a.) verantwortlich einzubinden. Dadurch soll eine große Durchdringung der Kampagne bei den entsprechenden Zielgruppen erreicht werden.

Begründung
Das 2020 in Kraft getretene Fachkräfteeinwanderungsgesetz soll Fachkräften aus Drittstaaten ermöglichen nach Deutschland einzuwandern und hier zu arbeiten. Damit soll dem Fachkräftemangel in Deutschland entgegengewirkt werden.

Leider sind die Möglichkeiten und Verfahren des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes und der Blauen Karte bei Arbeitgebern in Deutschland noch weitestgehend unbekannt. Durch eine Informationskampagne im Inland sollen die breiten Möglichkeiten des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes und der Blauen Karten bei Unternehmen bekannter gemacht und die Wirksamkeit des Gesetzes bei der Bekämpfung des Fachkräftemangels erhöht werden.